



# N i e d e r s c h r i f t

## über die

### Sitzung des Finanzsenates

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 20.04.2021  
**Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:36 Uhr  
**Ort, Raum:** Hegelsaal der Konzert- und Kongresshalle, Mußstraße 1, 96047 Bamberg

---

Stimmberechtigte Mitglieder: 13

Anwesende: Anzahl: (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

### **In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Jahresrechnungen der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen für das Haushaltsjahr 2020  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4213-20
- 3 Ausgabemittel des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2020  
Erklärung der Übertragbarkeit und Genehmigung der Bildung von Haushaltsausgaberechten  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4052-20
- 4 Jahresrechnung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2020  
Vorlage nach Art. 102 Abs. 2 GO  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4043-20
- 5 Generalsanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen  
Weiteres Vorgehen  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4169-23
- 6 Domschule - Schulhaus Wildensorg  
Fassaden-, Dachsanierung und Modernisierung Toilettenanlagen  
Sachstandsbericht  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4173-23
- 7 Budgetierung  
Zusätzliche Mittelbereitstellung in 2021 für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der  
Rechnungsergebnisse 2020  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4219-20
- 8 Antrag auf Schaffung einer Rechtsgrundlage für die Grundsteuer C  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4217-20
- 9 Zukünftige Nutzung des Staub'schen Hauses, Untere Sandstraße 30  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4161-20
- 10 Kommunaler Anteil am Ersatz von Elternbeiträgen für die Mittagsbetreuung für die Monate  
Januar bis März 2021  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4152-R7
- 11 Programm Smart City Bamberg: Strategieentwicklung  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4136-R3
- 12 Programm Smart City Stadt Bamberg: Bericht über vier besondere aktuelle Projekte  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4137-R3

### **Niederschrift:**

**zu 1      Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

**Vortrag:**    Oberbürgermeister Starke

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

**zu 2      Jahresrechnungen der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen für das  
Haushaltsjahr 2020  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4213-20**

**Vortrag:**    Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

**Beschluss:**

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Der Stadtrat nimmt von dem Ergebnis der Jahresrechnungen der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen für das Haushaltsjahr 2020 im Vollzug des Art. 102 Abs. 2 GO in Verbindung mit § 81 KommHV-Kameralistik Kenntnis.
2. Die Jahresrechnungen sind im Vollzug des Art. 103 GO zunächst dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung zuzuleiten.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt,
  - a) bei der Bürgerspitalstiftung Bamberg 28.151,99 € aus dem Grundstockvermögen zum Erwerb von Grundvermögen zu entnehmen,
  - b) bei der Bürgerspitalstiftung Bamberg im Haushaltsjahr 2021 350.000 € aus der freien Rücklage zu entnehmen, um dem Grundstockvermögen zuzuführen,
  - c) bei der St.-Getreu-Stiftung Bamberg 107.550 € aus der freien Rücklage zu entnehmen, um die Kreditermächtigungen bei der HSt. 93350.37760 teilweise zu kürzen,
  - d) bei der Edgar-Wolfschen-Stiftung Bamberg 4.441,49 € aus der freien Rücklage zu entnehmen, um die Kreditermächtigung bei der HSt. 94150.37760 teilweise zu kürzen und
  - e) bei der Rudolf-Kraus-Stiftung Bamberg 48.648,85 € aus der Instandhaltungsrücklage und 72.293,18 € aus der freien Rücklage zu entnehmen, um die Kreditermächtigung bei der HSt. 94550.37220 verfallen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 3      Ausgabemittel des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr  
2020  
Erklärung der Übertragbarkeit und Genehmigung der Bildung von  
Haushaltsausgaberesten  
Sitzungsvorlage: VO/2021/4052-20**

**Vortrag:**    Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

## **Beschluss:**

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Die in der Anlage aufgeführten Haushaltsansätze des Verwaltungshaushaltes 2020 der Stadt Bamberg werden für übertragbar erklärt.
2. Die Bildung entsprechender Haushaltsausgabereste wird gemäß § 19 Abs. 2 KommHV-K genehmigt.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 4      Jahresrechnung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2020**  
**Vorlage nach Art. 102 Abs. 2 GO**  
**Sitzungsvorlage: VO/2021/4043-20**

**Vortrag:**    Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

## **Beschluss:**

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Im Vollzug des Art. 102 Abs. 2 GO in Verbindung mit § 81 KommHV-K wird vom Ergebnis der Jahresrechnung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2020 Kenntnis genommen.
2. Der Überschuss des Haushaltsjahres 2020 in Höhe von 224.981,48 € ist den Rücklagen wie folgt zuzuführen:

Zuführung an Sonderrücklagen	
- Stellplatzablöserücklage	168.107,50 €
- Energiesparfonds	40.776,00 €
- Gebührenaussgleichsrücklage Friedhof	11.817,58 €
Freie Rücklage	4.280,40 €

3. Die Jahresrechnung ist im Vollzug des Art. 103 GO dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung zuzuleiten.
4. Die Haushaltsausgleichsrücklage wird in Höhe eines Betrags von 5 Mio. € in eine zweckgebundene Rücklage umgewandelt. Diese erhält die Bezeichnung „Generalsanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen“.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, notwendige Mittel für die anstehende Generalsanierung der Graf-Stauffenberg-Schule in der notwendigen Höhe der zweckgebundenen Rücklage „Generalsanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen“ zu entnehmen und auf den einschlägigen Haushaltsstellen bereitzustellen, sofern keine Mittel im jeweiligen Haushaltsplan veranschlagt sind.
6. Nach Zuführung des in der kostenrechnenden Einrichtung Friedhof entstandenen Überschusses zur Gebührenaussgleichsrücklage Friedhof ist diese aufzulösen und an die Bamberger Service Betriebe zu überweisen.
7. Der Antrag der Stadtratsfraktion Bamberger Linke Liste - Die PARTEI vom 03.04.2021 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>zu 5</b>	<b>Generalsanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen</b> <b>Weiteres Vorgehen</b> <b>Sitzungsvorlage: VO/2021/4169-23</b>
-------------	--

**Vortrag:** Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

**Beschluss:**

1. Der Finanzsenat nimmt vom Sitzungsvortrag der Verwaltung Kenntnis.
2. Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:
  - a) Der Stadtrat nimmt vom Sitzungsvortrag der Verwaltung Kenntnis.
  - b) Der Stadtrat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu und beauftragt die Verwaltung, die Voraussetzungen für die Vergabeverfahren für die Objekt- und Fachplanungsleistungen als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 Abs. 1 VgV, für die Generalsanierung des Schulgebäudes mit Freianlagen, zu ermitteln und die entsprechenden Verfahren einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>zu 6</b>	<b>Domschule - Schulhaus Wildensorg</b> <b>Fassaden-, Dachsanierung und Modernisierung Toilettenanlagen</b> <b>Sachstandsbericht</b> <b>Sitzungsvorlage: VO/2021/4173-23</b>
-------------	---

**Vortrag:** Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

**Beschluss:**

1. Der Finanzsenat nimmt vom Sitzungsvortrag Kenntnis.
2. Der Antrag der CSU/BA-Stadtratsfraktion vom 08.03.2021 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 7      Budgetierung**  
**Zusätzliche Mittelbereitstellung in 2021 für die budgetierten Fachbereiche aufgrund**  
**der Rechnungsergebnisse 2020**  
**Sitzungsvorlage: VO/2021/4219-20**

**Vortrag:** Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

**Beschluss:**

1. Vom Sitzungsvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:
  - a) Im Haushaltsjahr 2021 werden für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der Rechnungsergebnisse 2020 zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 220.833 € gemäß den Anlagen 1 und 2 zur Verwendung für aufgabenbedingte Ausgaben bereitgestellt. Zusätzlich werden beantragte Coronahilfen mit einem Gesamtbetrag von 66.883,75 €, wie im Sitzungsvortrag vorgeschlagen, den budgetierten Einrichtungen bereitgestellt. Der negative Vortrag des Gartenamts wird durch eine Kürzung des Dienstleistungsentgelts gedeckt.
  - b) Die Budgetrücklage des Gartenamts in Höhe von 51.056 € ist aufzulösen und zur Deckung der angefallenen Rechnungen 2021 heranzuziehen. Noch ausstehende Rechnungen des Amtes 47 sind durch Kürzung des Dienstleistungsentgelts auszugleichen.
  - c) Die Verwaltung wird beauftragt über Effekte, die aus Kurzarbeitergeld und anderen staatlichen Transferleistungen stammen, gesondert im Rahmen der Budgetabrechnung 2021 wieder zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 8      Antrag auf Schaffung einer Rechtsgrundlage für die Grundsteuer C**  
**Sitzungsvorlage: VO/2021/4217-20**

**Vortrag:** Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

**Beschluss:**

1. Vom Sitzungsvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat, eine Resolution mit folgendem Inhalt zu beschließen:  
„Die Stadt Bamberg fordert den Freistaat Bayern dazu auf, dass im Zuge der Grundsteuerreform auch eine Rechtsgrundlage für einen erhöhten, einheitlichen Hebesatz auf baureife Grundstücke (Grundsteuer C) geschaffen wird.“
3. Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 18.12.2020 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja- Stimmen:                      11  
Nein- Stimmen:                    2

**zu 9      Zukünftige Nutzung des Staub'schen Hauses, Untere Sandstraße 30**  
**Sitzungsvorlage: VO/2021/4161-20**

**Vortrag:**    Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

**Beschluss:**

1. Der Finanzsenat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Aus grundsätzlichen stiftungsrechtlichen Erwägungen ist der Verbleib des Bamberger Marionettentheaters in der Unteren Sandstraße 30 nicht weiter zu verfolgen.
3. Über das noch zu führende Gespräch zwischen Vorstand, Kulturreferentin und Stiftungs- / Finanzreferent wird in einem der nächsten Finanzsenate berichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 10      Kommunalen Anteil am Ersatz von Elternbeiträgen für die Mittagsbetreuung für die Monate Januar bis März 2021**  
**Sitzungsvorlage: VO/2021/4152-R7**

**Vortrag:**    Herr Berufsmäßiger Stadtrat Felix

Auf Antrag der Verwaltung ergeht folgender Beschluss:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Bamberg übernimmt im Rahmen des Beitragsersatzes für die Mittagsbetreuung für die Monate Januar bis Mai 2021 einen Anteil von 30 % der Kosten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**zu 11      Programm Smart City Bamberg: Strategieentwicklung**  
**Sitzungsvorlage: VO/2021/4136-R3**

**Vortrag:**    Herr Berufsmäßiger Stadtrat Dr. Goller

**Beschluss:**

Der Finanzsenat empfiehlt der Vollsitzung folgende Beschlussfassung:

- 1) Vom Sitzungsvortrag der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
- 2) Der Stadtrat stimmt dem vorgeschlagenen Vorgehen zur Strategieentwicklung zu und beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte für die Umsetzung zu ergreifen und über die Ergebnisse erneut zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>zu 12</b>	<b>Programm Smart City Stadt Bamberg: Bericht über vier besondere aktuelle Projekte Sitzungsvorlage: VO/2021/4137-R3</b>
--------------	--

**Vortrag:** Herr Berufsmäßiger Stadtrat Dr. Goller

**Beschluss:**

Der Finanzsenat empfiehlt der Vollsitzung folgende Beschlussfassung:

- 1) Vom Sitzungsvortrag der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte für den zeitnahen Start der vier beschriebenen Projekte zu ergreifen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig



## **Anwesenheitsliste:**

### Anwesende:

Herr Oberbürgermeister Andreas Starke - SPD  
Herr Wolfgang Grader - Grünes Bamberg  
Herr Andreas Eichenseher - Grünes Bamberg  
Herr Jonas Glüsenkamp Zweiter Bürgermeister - Grünes Bamberg  
Frau Dr. Ursula Redler - CSU-BA  
Herr Andreas Dechant - CSU-BA  
Herr Heinz Kuntke - SPD  
Herr Felix Holland - SPD  
Herr Hans-Jürgen Eichfelder - BBB  
Herr Stephan Kettner - BaLi-Die Partei  
Herr Martin Pöhner - FW-BuB-FDP  
Herr Dr. Hans Günter Brünker - VOLT-ÖDP-BM  
Frau Anne Rudel - CSU-BA

### Abwesende:

Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU-BA

entschuldigt

---

**Vorsitzender**

---

**Schriftführer**